

Mittwoch, 10. März 2010

Gentechnik vor Gericht

und Demo zum geplanten Genmaisfeld

Mittwoch, 10. März, 10 Uhr im Verwaltungsgericht Braunschweig (Am Wendentor 7)
Prozess Besetzer gegen Stadt Braunschweig wegen Räumung der Feldbesetzung

Ab 9 Uhr am Gericht:
Infostand gegen Gentechnik

Mittwoch, 10. März, 15 Uhr ab BS-Kanzlerfeld (Treffpunkt: Einkaufsmarkt)
Demo zum Genversuchsfeld und zu den dortigen Institutionen, die das verantworten

Am 24. April letzten Jahres wurde das geplante Genversuchsfeld an der Bundesallee (Ex-FAL) besetzt und drei Tage später auf Veranlassung der sich zur Hilfstuppe der Gentechnikseilschaften machenden Stadt Braunschweig und mit Hilfe von Polizei und Feuerwehr geräumt. Anschließend wurde der Genmais ausgesät. Proteste von AnwohnerInnen, LandwirtInnen und ImkerInnen blieben unbeachtet. Noch schlimmer: Der riskante Versuch soll offenbar hinter dem Zaun an der Bundesallee gut versteckt werden. Als ein Imker und eine Gärtnerin um Einsicht in die Versuchsakten baten, wurden diese rechtswidrig und mit Beleidigungen verweigert.

Einer derer, die am 27. April 2009 mit großem technischen Aufwand abgeräumt wurden, hat Klage gegen die Stadt Braunschweig eingereicht. Daher wird am 10. März verhandelt, ob die Räumung rechtmä-

ßig war. Da auch 2010 wieder ein Genversuchsfeld geplant ist, soll nachmittags eine Demonstration vom Stadtteil Kanzlerfeld zum Genfeld gehen. Fraglich ist noch, ob die Bundesrepublik Deutschland (Ministerium der sich gerne gentechnikkritisch gebenden Ilse Aigner) die Demo auf ihrem Gelände zulässt oder eine Art Bannmeile zum Schutz der bei den meisten Menschen unerwünschten Technik errichtet.

Kommt zum Prozess und zeigt, dass Stadtverwaltung und staatliche Institute nicht zur Durchsetzung der Agro-Gentechnik gegen den Willen der Bevölkerung da sein dürfen!

Schließt Euch der Demonstration an – seid kreativ, bunt, laut ... was Ihr wollt!

Kontakte:

- Bürgerinitiative für gentechnikfreie Region in und um Braunschweig: Heiner Schrobsdorff, Jüdelstr. 50, Braunschweig, Tel+Fax: 0531/2274952
- Ex-Besetzer und jetziger Kläger: Jörg Bergstedt, erreichbar über 06401/903283 oder 01522-8728353 und joerg@projektwerkstatt.de

So sah sie aus, die Räumung am 27.4.2009:

